

	<p>Objekt: Halsschmuck</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ost- und Nordasien</p> <p>Inventarnummer: I A 4970</p>
--	---

## Beschreibung

Auf einem roten Baumwollband sind metallene Knöpfe in einer Reihe aufgenäht. In der Mitte sind zwei etwa 8,5 cm lange Bänder senkrecht angenäht. An allen vier Enden sind blaue Glasperlen angebracht. Sie stammen nach Sasaki Toshikazu (mdl. Kommentar 1.3.2013) vermutlich aus dem Handelsverkehr der Sachalin-Ainu mit Nenzen oder Korjaken auf dem Festland.

Publ. in : Tekekarpe-Textilkunst und anderes Kunsthandwerk der Ainu aus deutschen Sammlungen, Shiraoui/Hokkaidô, 1999, S.49, Nr.18. (Redaktionelle Bearbeitung: Siegmah Nahser, 2013).

Sammler: Jacobsen, Johan Adrian

Angaben zum Herkunftsort:

Gebrauchsort: Sachalin (Insel)

Bezug/Nutzung: Ainu (Ethnie)

Herstellungsort: Ost-Sibirien

## Grunddaten

Material/Technik:

Stoff; Metall; Glas

Maße:

Länge: 56 cm; Breite: 12,9 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 1868-1884

wer Ainu

wo Sachalin

Gesammelt wann

wer Johan Adrian Jacobsen (1853-1947)

wo

## Schlagworte

- Halsschmuck